



Die Gemeindevertretung von Helferskirchen hat am 16.03.1972 nach § 2 (1) BBAUG vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) die Aufstellung des Bebauungsplanes nach § 30 BBAUG beschlossen.  
Helferskirchen, den 17. Nov. 1972  
(BÜRGERMEISTER)

Die Gemeindevertretung von Helferskirchen hat am 04.11.1976 nach § 2 (1) BBAUG vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) diesem Bebauungsplanentwurf zugestimmt und seine öffentliche Auslegung beschlossen.  
Helferskirchen, den 17. Nov. 1977  
(BÜRGERMEISTER)

Dieser Bebauungsplanentwurf und die Begründung haben nach § 2 (1) BBAUG vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) auf die Dauer eines Monats in der Zeit vom 08.03.77 bis 02.04.77 einschl. zu Jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt. Die Bekanntmachung erfolgte am 01.03.1977.  
Helferskirchen, den 17. Nov. 1977  
(BÜRGERMEISTER)

Der Gemeinderat von Helferskirchen hat am 19.10.1977 nach § 10 BBAUG vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) diesen Bebauungsplan als Satzung beschlossen.  
Helferskirchen, den 17. Nov. 1977  
(BÜRGERMEISTER)

Dieser Bebauungsplan ist nach § 11 BBAUG vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) mit Verfügung d. VOM AZ  
ausgefertigt worden. Genehmigt  
gehört zum Bescheid vom 3.11.1977, Az. 610-13  
DEN 17. Nov. 1977  
(BÜRGERMEISTER)

Das/die Kreisverwaltungsamt hat mit Bescheid vom 03.03.1978 Az. 610-13 nachstehende Genehmigung erteilt (Hier Wortlaut der Genehmigung)  
Helferskirchen, den 13. März 1978  
(BÜRGERMEISTER)

Der genehmigte Bebauungsplan nebst Begründung liegt von bis öffentlich aus.  
DEN 17. Nov. 1977  
(BÜRGERMEISTER)

**KREISVERWALTUNG DES WESTERWALDKREISES IN MONTABAUER KREISPLANUNGSTELLE**

Bebauungsplan: "FERIENDORFGEBIET - HEIDEGARTEN"  
Gemeinde: Helferskirchen  
Maßstab: 1:1000  
Aktenzeichen: 610-13 (10.183)  
Enwurf: [Name]  
gezeichnet: [Name]  
geprüft: [Name]  
Montabaur, im Februar 1977

- Z 1** Fertighäuser in Holzbauweise (Rahmenkonstruktion) Außenverkleidung mit Nut- u. Federbretter in gedeckten Holzfarben, Satteldach, Dachneigung 10 - 15°
- Z 2** Fertighäuser in Massivbauweise, Außenwände in hellem Edelputz, Flachdach, Dachneigung 0 - 5°
- Z 3** Bungalows in Holzbauweise (Mehlfloßbauweise), Außenverkleidung mit Nut- und Federbretter in gedeckten Holzfarben, Satteldach, Dachneigung bis 10°
- Z 4** Bungalows in Aluminiumbauweise mit zusätzl. Außenverkleidung in Nut- und Federbretter in gedeckten Holzfarben, Flachdach, Dachneigung 0 - 5°. Nur in Zone 4 kann eine Versetzung der einzelnen geländeerhöhten Hoftheile unter Beachtung der vorgenannten Auflagen der Außenverkleidung erfolgen.

**Planzeichen**  
nach der Planzeichenverordnung vom 19.1.1960  
unmaßstäblich

<p><b>1. Art der baulichen Nutzung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>W Wohnbauflächen</li> <li>WS Wohnsiedlungsgebiete</li> <li>WR Reine Wohngebiete</li> <li>WA Allgemeine Wohngebiete</li> <li>M Gemischte Bauflächen</li> <li>MD Dörfergebiete</li> <li>MI Mischgebiete</li> <li>MK Kerngebiet</li> <li>G Gewerbliche Bauflächen</li> <li>GE Gewerbegebiete</li> <li>GI Industriegebiete</li> <li>S Sonderbauflächen</li> <li>SW Wohnhausgebiete</li> <li>SK Sonderbauflächen z.B. Klamm</li> </ul>	<p><b>2. Maß der baulichen Nutzung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>III 2.1. Zahl der Vollgeschosse</li> <li>III 2.2. als Höchstgrenze zwingend</li> <li>0,4 2.3. Grundflächenzahl</li> <li>0,7 2.3. Geschossflächenzahl</li> <li>3,0 2.4. Baumstanzzahl</li> </ul> <p><b>3. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>0 3.1. Offene Bauweise</li> <li>0 3.1.1 nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig</li> <li>0 3.1.2 nur Hausgruppen zulässig</li> <li>g 3.2. Geschlossene Bauweise</li> <li>g 3.3. Baulinie</li> <li>g 3.4. Baugrenze vorgeschlagene Grundstücksgrenze</li> </ul>	<p><b>4. Bauliche Anlagen für den Gemeinbedarf:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Schule</li> <li>Frankenhaus</li> <li>Theater</li> <li>Jugendheim</li> <li>Jugendherberge</li> <li>Post</li> <li>Kirche</li> <li>Hallenbad</li> <li>Rindergarten</li> <li>Schuterraum</li> <li>Feuerwehr</li> <li>Satteldach</li> </ul>	<p><b>5. Flächen für den überörtlichen Verkehr:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>5.1. Autobahnen usw.</li> <li>5.2. sonstige Fernverkehrsstraßen</li> </ul> <p><b>6. Verkehrsflächen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>private Straßenverkehrsflächen</li> <li>öffentliche Verkehrsflächen</li> </ul> <p><b>7. Flächen für Versorgungsanlagen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Flächen für Versorgungsanlagen oder für die Abwasser- bzw. Abfallbeseitigung</li> </ul> <p><b>8. Oberirdische Versorgungsanlagen und Hauptwasserleitungen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Elektrizitätswerk</li> <li>Fernheizwerk</li> <li>Parkanlage</li> <li>zu belastende Flächen</li> </ul>	<p><b>9. Grünflächen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Grünflächen</li> </ul> <p><b>10. Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>10.1. Wasserflächen Häfen</li> <li>10.2. Flächen für die Wasserwirtschaft</li> </ul>	<p><b>11. Flächen für Aufschüttungen, Abgrabungen oder Gewinnung von Bodenschätzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>11.1. Flächen für Aufschüttungen</li> <li>11.2. Flächen für Abgrabungen oder die Gewinnung von Bodenschätzen</li> </ul> <p><b>12. Flächen für Land- und Forstwirtschaft:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>12.1. Flächen für die Landwirtschaft</li> <li>12.2. Flächen für die Forstwirtschaft</li> <li>12.3. Flächen für Land- oder Forstwirtschaft</li> </ul>	<p><b>13. Sonstige Darstellungen und Festsetzungen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>13.1. Flächen für Stellplätze oder Garagen</li> <li>13.2. Mit Gen-Fahr- und Leihungsgaragen zu belastende Flächen</li> <li>13.3. Von der Bebauung freizuhaltende Schutzflächen</li> <li>13.4. Flächen für Stellplätze</li> <li>13.5. Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung innerhalb eines Baugebietes</li> <li>13.6. Grenze des Bebauungsplanes</li> </ul>	<p><b>14. Kennzeichnungen und nachrichtliche Übernahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>14.1. Natur- und Landschaftsschutzflächen</li> <li>14.2. Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen</li> <li>14.3. Sanierungsgebiete</li> <li>14.4. Baulflächen ohne zentrale Abwasserbeseitigung</li> <li>14.5. Sonderflächen</li> <li>14.6. Bahnanlagen</li> <li>14.7. Luftverkehrsflächen</li> </ul>	<p><b>15. Kennzeichnung der jeweiligen Art der Anlagen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>St Stellplätze</li> <li>Ga Garagen</li> <li>GSt Gemeinschaftsstellplätze</li> <li>GGa Gemeinschaftsgaragen</li> <li>Hotel</li> </ul>	<p><b>16. Kennzeichnung der jeweiligen Art des Schutzes:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>L Landschaftsschutz</li> <li>N Naturschutz</li> <li>U Überschwemmungsgebiet</li> <li>Q Quellenschutzgebiet</li> <li>M Stellplätze für Müllboxen</li> </ul>	<p><b>17. Kennzeichnung der jeweiligen Art der Anlagen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>San Sanierungsgebiete</li> <li>14.3. Sanierungsgebiete</li> <li>Flughafen</li> <li>Landplatz</li> <li>Segelfluggelände</li> </ul>
--	--	---	---	---	---	---	--	---	--	--

**Auszug aus der Flurkarte**  
Kreis Westerwald  
Gemeindebezirk Helferskirchen  
Gemarkung  
Liegenschaftskataster-Nr. - Großband - Blatt -  
Für versch. Unger Maßstab 1:1000  
Ausgegeben:  
Montabaur den 9. Dez. 1975  
K. A. S. T. E. R. A. N. I.  
U. I. N. G. E. B. U. N. G.  
Gebühren 31,00 DM  
Geb. B. Nr. 3216

Zur Vervielfältigung freigegeben  
Durch Entscheidung des Kreisverwaltungsamtes Montabaur  
vom 9.12.1975 - 10b Nr. 3105